

Bleib in Deutschland? - Die Bleiberechtsregelung und ihre Folgen

Podiumsdiskussion mit den Erlanger Bundestagskandidaten

am 21. Juli 2009 um 19:30 Uhr im Großen Saal
der Volkshochschule, Friedrichstraße 19

In Deutschland leben über 130.000 Menschen mit einer Duldung oder Aufenthaltsgestattung – davon fast 100.000 (ca.75%) seit über 10 Jahren!

Die Bedingungen für Flüchtlinge, die unter die gesetzliche Altfallregelung §104 a Aufenthaltsgesetz fallen, sind denkbar ungünstig, da sie bis 31.Dezember 2009 nachweisen müssen, dass sie ihren Lebensunterhalt überwiegend eigenständig durch Erwerbstätigkeit sichern können.

Mag der Gesetzgeber angesichts steigender Beschäftigungszahlen in den vergangenen Jahren optimistisch von einer raschen Arbeitsmarktintegration ausgegangen sein, so ist angesichts der fatalen Auswirkungen der internationalen Finanzkrise auf dem deutschen Arbeitsmarkt dieses Ziel in weite Ferne gerückt.

Da die gesetzliche Altfallregelung zu scheitern droht und sich für viele Menschen erneut die Gefahr der Abschiebung abzeichnet, wollen wir von den Kandidaten wissen, was sie nach den Wahlen 2009 unternehmen wollen.

Einstiegsreferat:

Frau Martina Schuster (Projekt „BLEIB in Nürnberg“)

Es diskutieren:

Herr Dr. Lutz Bräutigam (Bündnis 90/Die Grünen)

Frau Britta Dassler (F.D.P)

Herr Stefan Müller (CSU)

Frau Martina Stamm-Fibich (SPD)

Moderation:

Frau Claudia Geßl (Projekt „BLEIB in Nürnberg“)

Stadt Erlangen



Veranstalter: Ausländer- und Integrationsbeirat Stadt Erlangen
Projekt „BLEIB in Nürnberg“ beim Ausländerbeirat Nürnberg

